

Fachbereich 03 Gesellschaftswissenschaften  
Institut für Politikwissenschaft  
Professur für Vergleichende Politikwissenschaft  
Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 6  
60323 Frankfurt am Main

Dr. Simon Stückelberger  
Gebäude: PEG, Raum: 3.G143  
+49 (0)69 798 36682  
[simon.stuckelberger@uni.ch](mailto:simon.stuckelberger@uni.ch)

Sprechstunde: tba

## Proseminar: Das Politische System der Schweiz

Seminarplan (Stand 19.09.2019)

Wintersemester 2019/20  
Dienstag, 8.00 - 10.00 Uhr  
SH 5.107  
Modulkürzel: PW-BA-P1, POWI-P1  
Beginn der Veranstaltung: 19. November 2019

### **Kursbeschreibung**

Wer regiert die Schweiz? Diese Frage bildet den Leitfaden dieses Seminars, in welchem wir die Akteure und Institutionen, welche das politische System der Schweiz prägen, ergründen werden. Die Akteure und Institutionen, wie die Bürger, die Parteien oder die Regierung, sind dieselben wie in anderen Demokratien, jedoch nehmen sie oft spezielle Rollen ein. Nicht ohne Grund wird die Schweiz gerne als Sonderfall beschrieben: ein nicht-EU Mitglied mitten in Europa mit einer starken direkten Demokratie, einem ausgebauten Föderalismus und einer siebenköpfigen Exekutive, welche die wichtigsten politischen Kräfte versammelt. Durch seine Andersartigkeit erlaubt das Studium des Schweizerischen Systems einen neuen Blick auf verschiedene Akteure und Institutionen und gleichzeitig bietet es die Möglichkeit europaweite Trends zu ergründen. Die Schweizer SVP war einer der ersten erfolgreichen rechtsradikalen Parteien in Westeuropa und dominiert immer noch die Parteienlandschaft. Was steckt hinter diesem Aufstieg der SVP und hilft er uns den Erfolg anderer rechtsradikaler Parteien zu verstehen? Bei den Europawahlen von 2019 gehörten die Grünen Parteien zu den Gewinnern. Wird sich dieser Trend auch bei den Schweizer Wahlen von Oktober 2019 fortsetzen? In den letzten Jahren häuften sich die Forderungen nach mehr direkter Demokratie in Europa. Was kann uns die Schweiz, das Land mit der weltweit am stärksten ausgebauten direkten Demokratie, über die Vor- und Nachteile dieser Demokratieform lehren?

## **Zielgruppe**

*tba*

## **Lernziele**

*tba*

## **Grundlagenliteratur**

Knoepfel, Peter, Yannis Papadopoulos, Pascal Sciarini, Adrian Vatter, und Silja Häusermann, Hrsg. 2014. *Handbuch der Schweizer Politik/Manuel de la politique suisse*. Zürich: NZZ Libro.

Kriesi, Hanspeter, und Alexander H Trechsel. 2008. *The Politics of Switzerland: Continuity and Change in a Consensus Democracy*. New York: Cambridge University Press.

Linder, Wolf, und Sean Müller. 2017. *Schweizerische Demokratie. Institutionen - Prozesse - Perspektiven*. Bern: Haupt.

Vatter, Adrian. 2014. *Das politische System der Schweiz*. Baden-Baden: Nomos.

## **Beginn der Veranstaltung und Anmeldeverfahren**

Die Veranstaltung beginnt am 19. November 2019. Anmeldungen sind über die OLAT-Plattform ab dem 1. Oktober 2019 (8 Uhr) möglich. Die erste Seminarsitzung am 19.11. dient zur Information und steht allen interessierten Studierenden offen. Mit dem 26.11. (8 Uhr) sind alle Anmeldungen (in OLAT) verbindlich, die Teilnahmeliste im OLAT-Anmeldesystem ist ab diesem Zeitpunkt geschlossen. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 begrenzt. Bei mehr als 40 InteressentInnen wird eine Warteliste geöffnet. Die Teilnahme an der ersten Sitzung ist auch für bereits angemeldete Studierende verpflichtend. Angemeldete TeilnehmerInnen, die in der ersten Sitzung nicht anwesend sind, werden automatisch von der Teilnahme- oder Warteliste gestrichen. Studierende, die auf der Teilnahmeliste stehen, die sich aber nach der ersten Sitzung gegen eine Teilnahme entscheiden, werden gebeten, sich im Interesse anderer KommilitonInnen selbst über OLAT auszutragen.

## **Anforderungen**

In diesem Proseminar kann sowohl ein Teilnahmechein (3 CP) wie ein benoteter Leistungsnachweis (Modulabschlussprüfung, 4 CP) erworben werden. Voraussetzung für die Vergabe des Teilnahmecheins sind der regelmäßige Besuch der Veranstaltung sowie die Anfertigung einer kleineren Hausarbeit. Voraussetzung für den Erwerb eines benoteten Leistungsnachweises ist eine Hausarbeit im Umfang von etwa 15 Seiten zu einem Thema des Seminars, die mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bewertet ist.

## Wochenübersicht

Sitzung	Datum	Inhalt
	15.10 - 12.11.	<i>Seminare entfallen und werden durch ein Blockseminar nachgeholt</i>
1	19.11.19	Wer regiert die Schweiz? Einführung und Organisation
2	26.11.19	Das Schweizer Volk
3	03.12.19	Die direkte Demokratie
4	10.12.19	Die Parteien
5	17.12.19	Die Wahlen
	21.12-10.01	<i>Vorlesungsfreie Zeit</i>
6	14.01.20	Die Interessengruppen
7	21.01.20	Das Parlament
8	28.01.20	Die Regierung
9	04.02.20	Der Föderalismus
10	11.02.20	Die Globalisierung/Europäisierung und die Schweiz
11	tba	Blockseminar: Die Schweiz im internationalen Vergleich

## Seminarplan

### 1. Sitzung (19. November 2019)

#### Wer regiert die Schweiz? Organisation und Einführung

### 2. Sitzung (26. November 2019)

#### Das Schweizer Volk

Texte:

- Kriesi, Hanspeter, und Alexander H Trechsel. 2008. «The Development of the Modern Swiss Nation-State». In *The Politics of Switzerland: Continuity and Change in a Consensus Democracy*, 1–17. New York: Cambridge University Press.

### 3. Sitzung (3. Dezember 2019)

#### Die direkte Demokratie

Texte:

- Linder, Wolf, und Rolf Wirz. 2014. «Direkte Demokratie». In *Handbuch der Schweizer Politik/Manuel de la politique suisse.*, herausgegeben von Peter Knoepfel, Yannis

Papadopoulos, Pascal Sciarini, Adrian Vatter, und Silja Häusermann, 145–68. Zürich: NZZ Libro.

#### **4. Sitzung** (10. Dezember 2019)

##### **Die Parteien**

Texte:

- Vatter, Adrian. 2014. «Die Parteien und das Parteiensystem». In *Das politische System der Schweiz*, 95–158. Baden-Baden: Nomos.

#### **5. Sitzung** (17. Dezember 2019)

##### **Die Wahlen**

Texte:

- tba

#### **6. Sitzung** (14. Januar 2020)

##### **Die Interessengruppen**

Texte:

- Linder, Wolf, und Sean Müller. 2017. «Kapitel 5: Verbände». In *Schweizerische Demokratie. Institutionen - Prozesse - Perspektiven*, 4., 138–54. Bern: Haupt.

#### **7. Sitzung** (21. Januar 2020)

##### **Das Parlament**

Texte:

- Lüthi, Rolf. 2014. «Parlament». In *Handbuch der Schweizer Politik/Manuel de la politique suisse.*, herausgegeben von Peter Knoepfel, Yannis Papadopoulos, Pascal Sciarini, Adrian Vatter, und Silja Häusermann, 169–92. Zürich: NZZ Libro.

#### **8. Sitzung** (28. Januar 2020)

##### **Die Regierung**

Texte:

- Linder, Wolf, und Sean Müller. 2017. «Kapitel 9: Die Regierung». In *Schweizerische Demokratie. Institutionen - Prozesse - Perspektiven*, 4., 272–92. Bern: Haupt.

## **9. Sitzung** (4. Februar 2020)

### **Der Föderalismus**

Texte:

- Vatter, Adrian. 2014. «Föderalismus». In *Handbuch der Schweizer Politik/Manuel de la politique suisse.*, herausgegeben von Peter Knoepfel, Yannis Papadopoulos, Pascal Sciarini, Adrian Vatter, und Silja Häusermann, 119–44. Zürich: NZZ Libro.

## **10. Sitzung** (11. Februar 2020)

### **Die Globalisierung/Europäisierung und die Schweiz**

Texte:

- Linder, Wolf, und Sean Müller. 2017. «Kapitel 15: Zur Zukunftsfähigkeit der schweizerischen Institutionen». In *Schweizerische Demokratie. Institutionen - Prozesse - Perspektiven*, 4., 452–78. Bern: Haupt.

## **11. Sitzung** (tba)

### **Blockseminar: Die Schweiz im internationalen Vergleich**

Texte:

- Tba

**Anmeldung von Hausarbeiten** bis zum 11. Februar 2020

**Letzter Termin zur Abgabe der Hausarbeit am 16. März 2020**